

Marie

Diese Anleitung ist Eigentum von Zhaya/Zhaya Designs. Verkauf, Tausch, Veröffentlichung und Vervielfältigung der Anleitung (inkl. Übersetzungen in andere Sprachen) sind untersagt. Natürlich dürfen die Anleitung, Bilder und Fotos auch nicht als eigene ausgegeben werden. Der Verkauf der fertigen Artikel im Internet und auf Märkten mit einem Vermerk auf die Autorin - Zhaya / Zhaya Designs - ist jedoch gestattet. Massenproduktion ist nicht erlaubt. Vielen Dank :o)

ACHTUNG: Bitte beachte, dass ich meine Anleitungen nur über www.zhaya.de/www.zhaya.eu teile. Wenn Sie diese KOSTENLOSE Anleitung von irgendwo anders heruntergeladen haben, löschen Sie es bitte sofort - da es Websites gibt, auf denen anonyme Hacker pdf-Dateien mit Viren hochladen, die es ihnen ermöglichen, auf Ihren Computer zuzugreifen und Ihre persönlichen und finanziellen Daten zu stehlen.



Material:

Mit der angegebenen Wolle wird die Figur ca. 20 cm groß.

- Wolle, bei mir Schachenmayr Catania (Fb. 263 - softapricot, Fb. 189 - orange, Fb. 403 - vanille, Fb. 404 - sand, Fb. 162 - kaffee, etwas gelb, etwas weiß), Schachenmayr Catania Color (Fb. 26 - lava), Regia Sockenwolle 4fädig
- Häkelnadel in passender Stärke (bei mir 2,0 mm und 3,0 mm)
- Füllwatte
- etwas dünnes, schwarzes Garn für die Augen

Begriffserklärung:

fM = feste Masche

hStb = halbes Stäbchen

Stb = Stäbchen

MR = Maschenring/Fadenring (magic ring)

LM = Luftmasche

M = Masche

KM = Kettmasche

Die Angaben der von mir verwendeten Wolle und Nadelstärken sind natürlich nur Beispiele/Anhaltspunkte. Welche Wolle letztlich verwendet wird, bleibt selbstverständlich jedem selbst überlassen. Die verwendete Nadelstärke muss an die jeweils verwendete Wolle und die eigene Häkelweise angepasst werden.

Es wird - sofern nichts anderes angegeben - in Spiralrunden gehäkelt.

Für die (möglichst unauffälligen) Farbwechsel bei Spiralrunden und das Versetzen der Zu- und Abnahmen empfehle ich, auf www.zhaya.de vorbeizuschauen unter Tipps, Tricks und Tutorials.

Kopf:

haut (soft apricot)

1. MR mit 9fM (9)
2. jede fM verdoppeln (18)
3. jede 2. fM verdoppeln (27)
4. jede 3. fM verdoppeln (36)
5. jede 4. fM verdoppeln (45)
- 6.-12. (7 Runden) fM in jede M (45)
13. 9fM, 9x jede 2. und 3. fM zusammen häkeln, 9fM (36)
- 14.-17. (4 Runden) fM in jede M (36)
18. jede 5. und 6. fM zusammen häkeln (30)
19. jede 4. und 5. fM zusammen häkeln (24)
20. jede 3. und 4. fM zusammen häkeln (18)
21. jede 2. und 3. fM zusammen häkeln (12)

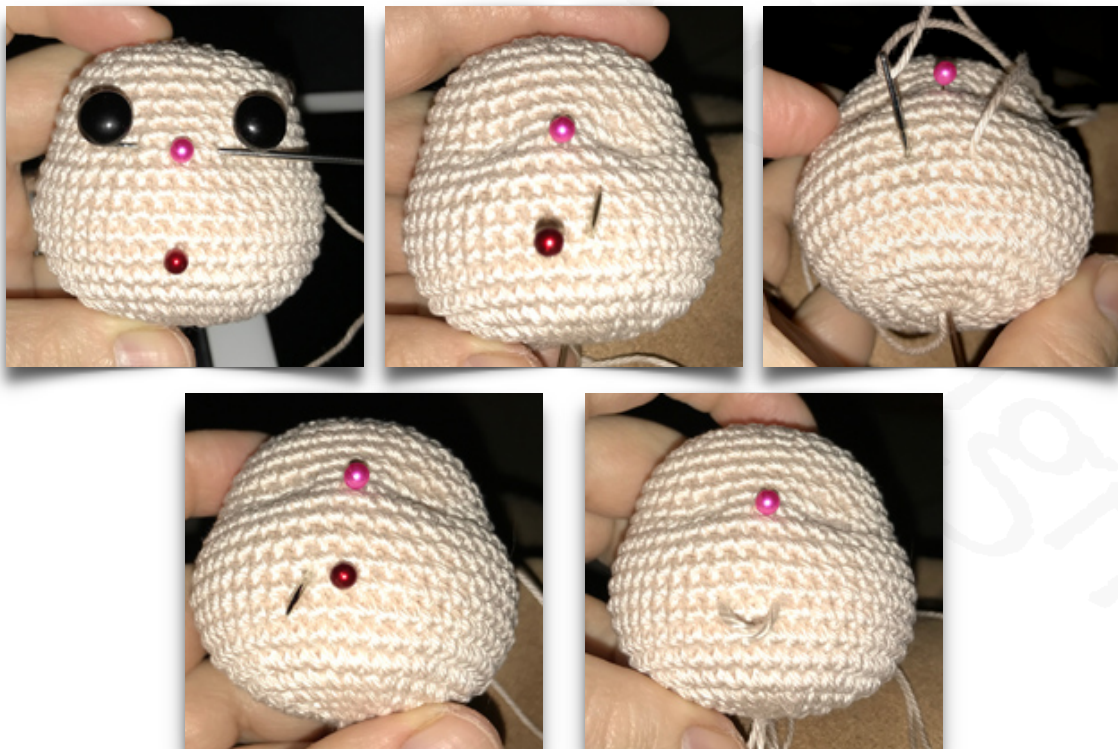
Kopf formschön ausstopfen.

22. je zwei fM zusammen häkeln (6)

Beenden, schließen, Faden unsichtbar vernähen.

Jetzt die Stellen für die Augen, Nase und Mund markieren. Die Augen kommen zwischen Runde 14 und 15 (von der 1. Runde aus gezählt - hier unten) mit 5-6 Maschen Abstand. Die Nase kommt eine Runde tiefer (Rd. 13) und der Mund wird zwischen Runde 7 und 8 platziert.

Ist alles markiert, kann das Gesicht modelliert werden, dafür mit einer ausreichend langen Nadel und einem Faden in der Farbe des Gesichts von unten in den Kopf stechen. Die Augen werden nun jeweils über 3 Maschen gehen, also zunächst rechts von der 1. Augenmarkierung herauskommen, nun 3 Maschen überspringen und dort einstechen und rüber zum zweiten Auge, dabei rechts vom Auge herauskommen, wieder 3 Maschen überspringen, einstechen und zurück zum Anfang nach unten genau in der Einstichstelle herauskommen. Den Faden zusammenziehen und gut verknoten.



Für den Mund stechen wir oben im Kopf ein (also in der Mitte der letzten Runde) und kommen eine Masche neben der Markierung heraus, dann auf der anderen Seite der Markierung mit einer Masche Abstand wieder einstechen, zurück zum Anfang, zusammenziehen, gut verknoten.

Ist noch ausreichend Faden übrig, kann man damit noch die Nase aufsticken, dafür zur Nasenmarkierung stechen (auch hier mit einer Masche Abstand zur Markierung), auf der anderen Seite der Markierung wieder einstechen und mehrfach wiederholen, bis die Nase die gewünschte Größe erreicht hat. Dann wieder zurück zur Einstichstelle, nicht zu fest ziehen, so dass sich die Nase nicht verformt, vorsichtig, aber gut verknoten, Faden im Kopf verstecken.

Mit rosa oder rotem Faden den Mund nachstechen oder mit Pastellkreide o. ä. etwas röten.

Nun mit schwarzem Garn die Augen/Wimpern aufsticken (ich habe mich für geschlossene bzw. nach unten schauende Augen entschieden - natürlich kann man auch Fertigaugen verwenden und somit geöffnete Augen erhalten).

Wer mag, kann auch die Wangen noch mit z. B. Pastellkreide röten.



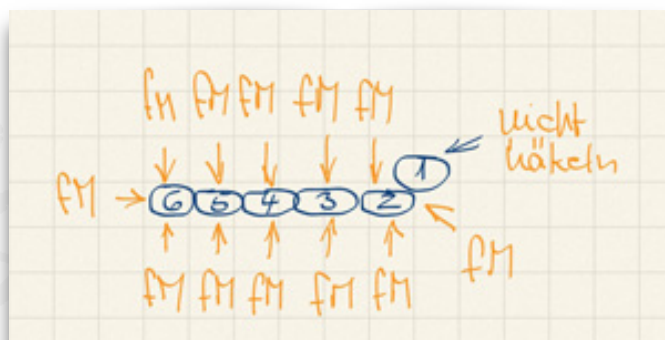
Ohr (2x):

haut (soft apricot)

1. MR mit 5fM (5)

Beenden, Faden zum Annähen lassen.

Ohren links und rechts etwa auf Höhe der Nase annähen.



Fuß/Bein (2x):

dunkelbraun (kaffee)

Es wird ein Oval gehäkelt, d. h. es wird rundherum um die LM-Kette gehäkelt (siehe Skizze).

1. 6LM, 1fM in die 2. M von der Nadel aus, 3fM, 3fM in die letzte M, jetzt geht es auf der Unterseite der LM-Kette weiter: 3fM, 2fM in die letzte M (12)
2. 1fM verdoppeln, 3fM, 3fM verdoppeln, 3fM, 2fM verdoppeln (18)
3. die 2. fM verdoppeln, 3fM, 3x jede 2. fM verdoppeln, 3fM, 2x jede 2. fM verdoppeln (24)
4. die 3. fM verdoppeln, 3fM, 3x jede 3. fM verdoppeln, 3fM, 2x jede 3. fM verdoppeln (30)
5. die 4. fM verdoppeln, 3fM, 3x jede 4. fM verdoppeln, 3fM, 2x jede 4. fM verdoppeln (36)

Farbwechsel zu orange

6. *von hinten einstechen (alternativ: nur ins hintere Maschenglied):* fM in jede M (36)
- 7.-11. (5 Runden) fM in jede M (36)
12. 8fM, 8x je zwei fM zusammen häkeln, 12fM (28)
13. 8fM, 4x je zwei fM zusammen häkeln, 12fM (24)
14. fM in jede M (24)
15. *a) nur ins vordere Maschenglied einstechen:* fM in jede M (24)
- 16.-17. (2 Runden) fM in jede M (24)

Mit KM beenden, Faden unsichtbar vernähen.



Mit haut (soft apricot) neu im noch freien, hinteren Maschenglied anketten. Dafür am besten den Stiefelrand umkrepeln (siehe Foto).

15.b) nur ins hintere, freie Maschenglied von Runde 15 einstecken: jede 3. und 4. fM zusammen häkeln (18)

16.-23. (8 Runden) fM in jede M (18)

Das erste Bein beenden, Faden unsichtbar vernähen. Fuß und Bein formschön ausstopfen.

Das zweite Bein wird nicht beendet, aber ebenfalls schön ausgestopft. Jetzt geht es ans Verbinden der Beine. Dafür die Füße zunächst am besten in der gewünschten Haltung mit einer ausreichend langen Nadel fixieren. Bei mir zeigen die Fußspitzen etwas nach innen.



Mit einer weiteren Nadel habe ich mir dann die beiden Maschen markiert, wo die Beine verbunden werden sollen (hier kann man natürlich auch Maschenmarkierer oder einfach ein Stück Faden nehmen). Um die richtigen Maschen zu finden, kann man die Beine oben zusammen halten, um besser zu sehen, wo sich die Beine dann berühren. Die untere Nadel sollte drin bleiben, bis die Beine endgültig verbunden sind, oder zumindest die Markierungen gemacht sind. Wenn man von vorn (wie auf dem Foto) auf die Beine schaut, ist das linke Bein das mit dem aktiven Faden, das rechte ist das, das beendet wurde.

Um zu der markierten Verbindungsstelle zu kommen, müssen noch ein paar fM gehäkelt werden, die Anzahl kann bei Dir abweichen, bei mir waren das 6fM. Nun geht es weiter mit dem

Körper:

24. 3LM, 1fM in die Markierung des 1. Beins (das bereits beendete), 17fM um dieses Bein, 3fM entlang der LM-Kette, 1KM in die Verbindungsmasche des 2. Beins (diese KM wird nicht gezählt, da sie nur dazu dient, das sonst entstehende Loch zu schließen), 1fM in die gleiche wie die KM, 17fM um dieses Bein, 3fM entlang der LM-Kette (42)

Hier ist nun der neue Rundenanfang.

Sollte die Maschenzahl in der folgenden Runde nicht stimmen, ist das nicht tragisch (passiert schon mal beim Verbinden, dass man u. U. 1-2 Maschen zuviel oder zu wenig hat, besonders, wenn man das noch nicht so oft gemacht hat). Bevor man sich hier lange auf Fehlersuche begibt, einfach durch Zu- oder Abnahmen innerhalb der Runde korrigieren, das fällt nicht wirklich auf.

25. fM in jede M (42)

26.-30. (5 Runden) fM in jede M (42)

31. jede 13. und 14. fM zusammen häkeln (39)

32. fM in jede M (39)

33. jede 12. und 13. fM zusammen häkeln (36)

34. fM in jede M (36)

35. jede 11. und 12. fM zusammen häkeln (33)

36. fM in jede M (33)

37. jede 10. und 11. fM zusammen häkeln (30)

38. fM in jede M (30)

39. jede 9. und 10. fM zusammen häkeln (27)

40. fM in jede M (27)

Den unteren Teil des Körper schon einmal ausstopfen.

41. jede 8. und 9. fM zusammen häkeln (24)

42. jede 3. und 4. fM zusammen häkeln (18)

43. jede 2. und 3. fM zusammen häkeln (12)

44.-46. (3 Runden) fM in jede M (12)

Beenden, nicht schließen, Faden zum Annähen lassen.

Körper fertig stopfen.

*Den Kopf noch **nicht** annähen.*

Arm (2x):

haut (soft apricot)

Der Arm wird von oben nach unten zur Hand gehäkelt.

Für die Finger gibt es ein schönes Video, falls es Verständnisprobleme gibt: <https://www.youtube.com/watch?v=JALEPBcJ87E>

1. MR mit 6fM (6)

2. jede fM verdoppeln (12)

3.-14. (12 Runden) fM in jede M (12)

15. jede 2. fM verdoppeln (18)

16.-17. (2 Runden) fM in jede M (18)

Arm und Hand leicht ausstopfen.

1. Finger

18. a) 2fM, durch die 3. und die 16. M stechen und 1fM häkeln, wenden, noch einmal in die 16. Masche (nur in diese) stechen und noch 1fM häkeln, 2fM (6)

19. a) fM in jede M (6)

Beenden, ggf. etwas stopfen, schließen, Faden unsichtbar vernähen.

2. Finger

In der dritten Masche (letzte des 1. Fingers auf der Vorderseite) neu anketten.

18. b) 2fM, durch die 6. und die 13. M stechen und 1fM häkeln, wenden, noch einmal in die 13. Masche (nur in diese) stechen und noch 1fM häkeln, 2fM (6)

19.-20. b) (2 Runden) fM in jede M (6)

Beenden, ggf. etwas stopfen, schließen, Faden unsichtbar vernähen.

Ggf. die Hand fertig stopfen.

3. Finger

In der sechsten Masche (letzte des 2. Fingers auf der Vorderseite) neu anketten.

18.-20. b) (3 Runden) fM in jede M (6)

Beenden, ggf. etwas stopfen, schließen, Faden unsichtbar vernähen.

Daumen (2x):

haut (soft apricot)

1. MR mit 6fM (6)

2. fM in jede M (6)

Beenden, Faden zum Annähen lassen.

Die Daumen jeweils an geeigneter Stelle der Hand annähen (oberhalb der Finger, etwas nach innen versetzt).

Kleid:

Wunschfarbe (bei mir: vanille)

Für das Kleid habe ich eine ganze NS größer benutzt als für den Körper.

Je nach verwendeter Wolle und Häkelweise muss die Größe ggf. durch mehr oder weniger Runden bzw. Reihen angepasst werden. Deshalb bitte anprobieren.

*Das Kleid wird komplett in **Kreisrunden** gehäkelt, d. h. jede Runde beginnt mit einer LM (bei fM), mit 2LM (bei hStb) oder mit 3LM (bei Stb) und wird mit einer KM in die erste Masche geschlossen.*

24LM, mit KM zum Ring schließen.

1. fM in jede M (24)

2. jede 4. fM verdoppeln (30)

3. jede 5. fM verdoppeln (36)

4. jede 6. fM verdoppeln (42)

5. 6fM, 6LM, 9fM überspringen, 12fM, 6LM, 9fM überspringen, 6fM (36)

6. 6fM, 6fM entlang der LM-Kette, 12fM, 6fM entlang der LM-Kette, 6fM (36)

7. jede 6. fM verdoppeln (42)

Farbwechsel zur zweiten Wunschfarbe (bei mir: orange)

8. hStb in jede M (42)

9. a) nur ins hintere Maschenglied einstechen: 2Stb in jede 2. M (63)

10. a) nur ins hintere Maschenglied einstechen: jedes 3. Stb verdoppeln (84)

11. jedes 4. Stb verdoppeln (115)

Beenden.

Mit Wunschfarbe (bei mir: vanille) im vorderen Maschenglied von Runde 10 neu anketten)

10. b) nur ins vordere Maschenglied einstechen: jedes 3. Stb verdoppeln (84)

Beenden.

Mit Wunschfarbe (bei mir: lava) im vorderen Maschenglied von Runde 9 neu anketten)

9. b) nur ins vordere Maschenglied einstechen: jedes 2. Stb verdoppeln (63)

Beenden, alle Fäden unsichtbar vernähen.

Das Kleid über den Hals anziehen.

Jetzt den Kopf (am besten mit dem Matratzenstich) annähen, darauf achten, dass Körper und Hals gut gestopft sind. Ich habe den Kopf leicht nach vorn geneigt angenäht, dafür bei der vorderen Hälfte des Halses beim Annähen immer eine Runde tiefer einstechen, bei der hinteren ganz normal in der oberen Runde. Ist der Hals gut gestopft und wurde der Matratzenstich verwendet, wackelt oder kippt der Kopf auch nicht und hält sehr gut ohne irgendwelche Hilfen.

Nun die Arme in die Ärmel einführen und zunächst mit Nadeln fixieren. Dann die Arme entweder mittels Fadentechnik anbringen oder annähen.

Käppchen für die Haare:

dünne Wolle in Wunschfarbe für die Haare (bei mir Regia)

Je nach verwendeter Wolle und Häkelweise muss die Größe ggf. durch mehr oder weniger Runden bzw. Reihen angepasst werden. Deshalb bitte ausprobieren.

Der Einfachheit halber, da es recht häufig benutzt wird, verwende ich hier folgende Abkürzungen:

BLO (back loops only) = nur ins hintere Maschenglied einstechen

FLO (front loops only) = nur ins vordere Maschenglied einstechen

1. MR mit 6fM (6)
2. *BLO*: jede fM verdoppeln (12)
3. jede 2. fM verdoppeln (18)
4. *BLO*: jede 3. fM verdoppeln (24)
5. jede 4. fM verdoppeln (30)
6. *BLO*: jede 5. fM verdoppeln (36)
7. jede 6. fM verdoppeln (42) - 1KM, 1LM

Ab hier wird in Reihen gehäkelt, d. h. jede Runde beginnt mit einer LM und am Ende der Reihe wird das Häkelstück gewendet.

8. *BLO*: 26fM (26)
- 9.-10. (2 Reihen) fM in jede M (26)
11. *FLO*: 1. und 2. fM zusammen häkeln, 22fM, nächste 2fM zusammen häkeln (24)
- 12.-13. (2 Reihen) fM in jede M (24)
14. *BLO*: 1. und 2. fM zusammen häkeln, 20fM, nächste 2fM zusammen häkeln (22)
- 15.-16. (2 Reihen) fM in jede M (22)
17. *FLO*: 1. und 2. fM zusammen häkeln, 18fM, nächste 2fM zusammen häkeln (20)
- 18.-19. (2 Reihen) fM in jede M (20)
20. *BLO*: 1. und 2. fM zusammen häkeln, 16fM, nächste 2fM zusammen häkeln (18)
21. fM in jede M (18)

Nicht beenden, Faden nicht abschneiden.



Jetzt werden direkt die Haare angehäkelt.

Wer die Haare nicht häkeln will, kann hier beenden und entsprechend lange Wollfäden ins Käppchen knüpfen und das Käppchen dann am Kopf annähen. Ansonsten geht es wie folgt weiter:

Jedes Haar wird in die freien Schlaufen gehäkelt und besteht zunächst aus 25LM, 24KM ab der 2. Masche von der Nadel aus, eine Masche am Käppchen auslassen, 1KM in die nächste (will man längere Haare, muss man entsprechend längere LM-Ketten häkeln).

Wenn der Runden-Bereich erreicht ist, muss die Länge der Haare für den vorderen Bereich angepasst werden. Im Ponybereich habe ich dafür entsprechend kürzere LM-Ketten gehäkelt, Richtung Schläfen dürfen sie wieder länger werden. Für die Länge am besten immer ausprobieren (die kürzesten Haare waren bei mir aus 10LM). In den Folgerunden im Ponybereich für die kürzeren Haare immer um 2LM verlängern, sonst werden sie zu kurz, da sie sich auch immer etwas kringeln. Im hinteren Bereich (da wo die Reihen drunter sind) habe ich die normale Haarlänge von 25LM beibehalten. In der letzten Runde (der ersten Runde des Käppchens) wird keine Masche übersprungen, es kommt in jede Masche ein Haar.



Das klingt jetzt vermutlich alles kompliziert, ist es aber überhaupt nicht, es lässt sich nur nicht so schön eindeutig aufschreiben, wie der Rest. Sind alle Haare eingehäkelt, sollte die kleine Perücke in etwa so aussehen, wie auf dem Foto. Nun noch die Perücke auf dem Kopf richtig positionieren, mit Stecknadeln feststecken und schließlich mit einem Faden in Haarfarbe rundherum annähen.

Hut:

beige (sand)

1. MR mit 6fM (6)
2. jede fM verdoppeln (12)
3. jede 2. fM verdoppeln (18)
4. jede 3. fM verdoppeln (24)
5. jede 4. fM verdoppeln (30)
6. jede 5. fM verdoppeln (36)
7. jede 6. fM verdoppeln (42)
8. jede 7. fM verdoppeln (48)
- 9.-16. (8 Runden) fM in jede M (48) - 1KM

Ab hier wird in Kreistrunden gehäkelt, d. h. jede Runde beginnt mit 3LM und wird mit einer KM in die erste Masche beendet.

17. 2Stb in jede 2. fM (72)
18. jedes 3. Stb verdoppeln (96)
19. jedes 4. Stb verdoppeln (120)

Beenden, Faden unsichtbar vernähen.

Hutband:

Wunschfarbe (bei mir: lava)

48LM (Länge ggf. anpassen, damit es um den Hut reicht), mit KM zum Ring schließen

1. 3LM, 48Stb, mit KM in die 1. Masche schließen (48)

Beenden, Faden zum Festnähen lassen.

Hutband um den Hut legen und mit dem Endfaden festnähen.

Blüte:

gelb

1. MR mit 6fM (6)
2. jede fM verdoppeln (12)

Mit KM Beenden, Faden zum Annähen lassen.

3. 2LM, 2Stb in die nächste M, 2Stb in die nächste M, 2LM, KM in die gleiche M, 1KM in die nächste < — *alles wiederholen bis zum Rundenende, so dass 6 Blütenblätter entstehen. Beenden, Faden unsichtbar vernähen.*

Nun noch die Blüte am Hutband annähen.

Geschafft! Marie ist nun fertig :o)

